



02. - 05.05.2017 - 18. KW, Stand: 2.04.2017 –	Terminvorschau für die Presse - Öffentliche Sitzungen des Schöffen- und Jugendschöffengerichts -
02.05.2017 13:00 Uhr Saal Z 16 gegen Z. wegen Räuberischen Diebstahls u. a.	Schöffengericht Vorsitzender: Richter am Amtsgericht Kienle Diebstahl aus Praxisräumen? Der Angeklagte ist 26 Jahre alt. Ihm wird vorgeworfen, im Januar 2017 in Lingen eine Praxis für Logopädie aufgesucht und aus einer Handtasche 35 € Bargeld entwendet zu haben. Die Inhaberin, die ihn dabei entdeckt haben soll, soll ihm den Fluchtweg versperrt haben. Der Angeklagte soll die Inhaberin daraufhin gegen Tür und ein Regal gestoßen und dadurch verletzt haben. Trotzdem soll es der Inhaberin gelungen sein, den Angeklagten bis zum Eintreffen der Polizei an der Flucht zu hindern. Er befindet sich seither in Untersuchungshaft. Vor dieser Tat soll der Angeklagte bereits in einer anderen Praxis nach Geld gesucht haben. Hier soll er überrascht worden und geflohen sein. Der Angeklagte war im Ermittlungsverfahren teilweise geständig. Zur Verhandlung sind 7 Zeugen geladen. Die Verhandlung war ursprünglich für den 28.03.2017 vorgesehen, musste jedoch kurzfristig verlegt werden.
03.05.2017 09:00 Uhr Saal Z 16 gegen Sch. wegen Körperverletzung, Nötigung u.a.	Jugendschöffengericht Vorsitzender: Richter am Amtsgericht Dr. Schwartze Nötigung in sozialen Netzwerken? Der Angeklagte ist 21 Jahre alt. Ihm werden neben einer Körperverletzung durch Fußtritte gegen den Kopf des Geschädigten insbesondere Straftaten gegen Kinder und Jugendliche in sozialen Netzwerken vorgeworfen:

09:00 Uhr Saal Z 16 gegen S. wegen schweren sexuellen Missbrauchs eines Kindes u.a.	- Ein 12 Jahre altes Mädchen soll er durch Drohungen, wie die Veröffentlichung fremder Nacktaufnahmen unter ihrem Namen, gezwungen haben, ihm den Namen einer Freundin preiszugeben. - Ein 15 Jahre altes Mädchen soll er gezwungen haben, alle 20 Minuten Kontakt zu ihm aufzunehmen, andernfalls werde er Nacktaufnahmen von ihr veröffentlichen. - Auch einem 14 Jahre alten Mädchen soll er gedroht haben, ein Nacktfoto von ihr zu veröffentlichen, wenn sie ihm nicht weitere Aufnahmen von ihr überlasse. Das Mädchen kam der Aufforderung jedoch nicht nach. - Einer 17 jährigen soll er gedroht haben, er habe eine Schusswaffe und es werde „knallen“, wenn sie nicht zu ihm vor ihr Haus kommen. Die Jugendliche kam der Aufforderung nicht nach. Der Angeklagte soll sie im Internet öffentlich herabgesetzt und beleidigt haben. Zu der Verhandlung sind 7 Zeugen und ein psychiatrischer Sachverständiger geladen.
13:00 Uhr Saal Z 16 gegen D. wegen Trunkenheit im Verkehr u. a.	Eierdieb? Dem 19 Jahre alten Angeklagten werden insgesamt drei Straftaten, begangen im Mai 2016 in Lingen, zur Last gelegt. In einem Verbrauchermarkt soll er zwei Packungen Eier im Wert von 3,40 € entwendet haben. Mit einem - nicht haftpflichtversicherten - Mofa soll er unter Alkohol- und Rauschmitteleinfluss auf öffentlichen Straßen gefahren sein. Außerdem soll er etwa 0,1 g Marihuanagemisch besessen haben. Im Oktober 2010 soll er darüber hinaus mehrere fremde Fahrräder beschädigt haben. Zu der Verhandlung sind 4 Zeugen und ein psychiatrischer Sachverständiger geladen. In dieser Sache fand bereits am 16.11.2016 eine Hauptverhandlung statt. Damals wurde beschlossen, ein Sachverständigengutachten zur Schuldfähigkeit des Angeklagten einzuholen.

Bitte beachten Sie, dass Hauptverhandlungstermine manchmal kurzfristig aufgehoben oder verschoben werden müssen. Wenn Sie an dem Termin teilnehmen möchten, empfiehlt sich daher eine Nachfrage in der zuständigen Geschäftsstelle:

Jugendschöffengericht: 0591 8049 310
Schöffengericht: 0591 8049 314.

Kontakt:
DirAG Dr. Michael Schwickert
Telefon: 0591-8049-205
Telefax: 0591-8049-444
E-Mail: Michael.Schwickert@justiz.niedersachsen.de